

Jubiläumsbezirksturnfest Buus (Juni 2003)

Allgemeine Informationen

Der Vorstand der Männerriege ist der Meinung, dass alle Turner am Jubiläumsturnfest teilnehmen sollten. Nebst einem Gruppenwettkampf am Freitag, der Durchführung eines 3SpieleTurnieres am Samstag (analog unseren Regeln) wird am Sonntag eine Jubiläumsstafette durchgeführt. Wie ihr der Disziplinenbeschreibung entnehmen könnt, zählen diesmal nicht die typischen leichtathletischen Disziplinen sondern mehr Spass und Freude an der Bewegung und natürlich das entsprechende Wettkampfglück bei der Ausführung...

Gruppenwettkampf (Freitag, 20. Juni 2003)

Kategorien

Männer Kat. P

Jahrgänge 1963 und jünger

Männer Kat. Q

Jahrgänge 1954 bis 1962

Männer Kat. R

Jahrgänge 1953 und älter

(bei den Männerkategorien sind ältere Jahrgänge bei den jüngeren Jahrgängen startberechtigt. Jüngere Jahrgänge sind jedoch bei den älteren Jahrgängen nicht startberechtigt. Massgebend für die Einteilung in eine Kategorie ist jeweils der Jahrgang des jüngsten Gruppenmitgliedes.)

Gruppe

Eine Gruppe setzt sich aus **4 (vier)** bis **7 (sieben)** Männern zusammen, welche alle der **4 (vier)** ausgewählten **Disziplinen** absolvieren müssen

WICHTIG

Kampfrichter

Bis 2 Gruppen

1 Kampfrichter

3 Gruppen

2 Kampfrichter

4 + mehr Gruppen

3 Kampfrichter

Alle, welche die Männerriege beim Wettkampf unterstützen möchten, selber aber nicht turnen können, können sich freiwillig als Kampfrichter melden.

Disziplinen

Versuche / Bewertung

Beschreibung

Basketball-Einwurf
(BE)

1 Versuch

Gesamtzahl der erzielten Treffer

Während **3 (drei) Minuten** mit jeweils 3 (drei) Basketbällen möglichst viele Treffe erzielen. Korbhöhe = 2m, Abwurfmarke um den Korb = 2m

Gewichtziehen
(GZ)

1 Versuch

Gesamtzeit durch Anz. Teilnehmer = eff. Zeit

Stafettenform, Schlitten auf einer Wiese mit **25kg Gewicht** über eine Distanz von 20 Metern ziehen. Wechsel durch die Übergabe des Schlittens. Der Schlitten ist mit einem Seil versehen. Wie der Schlitten gezogen wird steht den Teilnehmern frei, der Schlitten muss immer hinter der Start-/ Ziellinie übergeben werden.

Klettern
(KL)

2 Versuche

Gesamtzeit durch Anz. Teilnehmer = eff. Zeit

Klettern in Stafettenform. Distanz Start-/Ziellinie bis Kletterstange = 3m. **Kletterstangen (5m)** sind senkrecht gestellt. Ablösung durch Handschlag

Nuss-Knacker (NK)	1 Versuch Gesamtzeit für 20 zerquetschte Baumnüsse	Es müssen 20 Baumnüsse aufgeschlagen werden. Ein Gruppenmitglied ist für das Einfüllen der Nüsse sowie das Abwischen des Tisches zuständig. Der Einfüller lässt eine Nuss in ein ca. 40cm hohes Rohr fallen. Das Rohr ist am unteren Ende abgewinkelt, damit die Nuss auf den Tisch rollt. Die Tischplatte ist ca. 15cm lang und leicht schräg, damit die Nuss vom Tisch in einen Kessel rollen kann. Sobald die Nuss auf den Tisch rollt darf sie nur mit dem Hammer zerschlagen werden. Zerquetschte Nüsse müssen erst vom Auffüller weggewischt werden bevor die nächste Nuss losgelassen wird. Nach jeder Nuss wechselt der Hammer zum nächsten Spieler
Schwimmen (SCH)	1 Versuch Gesamtzeit durch Anz. Teilnehmer = eff. Zeit	Jedes Gruppenmitglied schwimmt in Stafettenform eine Strecke von 50m (2Längen) . Ablösung durch Übergabe des Spielbändels [Schlechtwetterprogramm: „Bootziehen“, jedes Gruppenmitglied muss ein mit 50kg beladenes Gummiboot über die Schwimmbadlänge (25m) an einem Seil von der einen auf die andere Seite ziehen. Der Ziehende darf den Standort nicht verlassen und muss stehen.]
Speedy (SP)	1 Versuch Anzahl Läufe	Schnelllauf in Stafettenform. Strecke 20m . Übergabe durch Handschlag. Möglichst viele Läufe in der Zeit von 3 (drei) Minuten. Halbe Strecke am Schluss wird gerechnet.
Speerzielwurf (SZ)	1 Versuch Total Punkte durch Anz. Teilnehmer = eff. Punkte	Jedes Gruppenmitglied wirft 3 Speere (600gr) auf eine am Boden markierte Zielscheibe. Die Zielscheibe besteht aus drei Kreisen (Durchmesser 1.5m, 1,0m und 0.5m). Distanz Abwurfmarke bis äusserster Kreis der Zielscheibe = 10m
Velo-Parcours (VP)	1 Versuch Gesamtzeit durch Anz. Teilnehmer = eff. Zeit	Mit den zur Verfügung gestellten Velos muss auf der Wiese (Hindernisse: Schnitzel-/Splitterfeld, Kamelbuckel im Gelände, Brett hochkant) eine Strecke von ca. 250 Metern absolviert werden. Jedes Gruppenmitglied fährt 1 (eine) Runde . Der Wettkampf erfolgt in Stafettenform und als Ablösung gilt der Wechsel des Fahrrades
Wander-Sackwerfen (WS)	2 Versuche Gesamtlänge durch Anz. Teilnehmer = eff. Weite	Sack mit 10kg Sand oder Kies aus Stand stossen oder werfen. Landestelle des Sackes = Abwurfstelle für den nächsten Turner.

[3SpieleTurnier \(Samstag, 21. Juni 2003\)](#)

Turnier Ausgetragen wird **eine Vorrunde** sowie **eine Finalrunde**. Zur Finalrunde werden die besten **7 (sieben) Mannschaften** qualifiziert.

[Jubiläumsstafette \(Sonntag, 21. Juni 2003\)](#)

Beschreibung Die Stafette findet am **Sonntag-Nachmittag** statt. Es handelt sich dabei um eine polysportive Stafette, bei welcher Ausdauer, Schnelligkeit, Kraft sowie Geschicklichkeit und Gewandtheit benötigt wird.

Der genaue Ablauf der Stafette wird den teilnehmenden Vereinen und Riegen eine Woche vor dem Wettkampf mitgeteilt.

Finanzen	Startgeld	CHF 100.00 pro Riege/Verein
	Festkarte	CHF 15.00 pro Person

Anmeldung

per EMAIL

unter www.mrzeglingen.ch (Rubrik: Vereinsprogramm)

oder per Post

Walter Blaser, Hauptstr. 32, 4495 Zeglingen

Anmeldeschluss: 13. Dezember 2002

Anmeldeformular

(→ Walter Blaser)

Gruppenwettkampf	<input type="checkbox"/> ja, ich mache mit <input type="checkbox"/> nein, ich kann leider nicht kommen
	Name, Vorname _____
Kategorie	<input type="checkbox"/> P (1963 und jünger) <input type="checkbox"/> Q (1954 - 1962) <input type="checkbox"/> R (1953 und älter)
Disziplinen	<input type="checkbox"/> Basketball-Einwurf <input type="checkbox"/> Gewichtziehen <input type="checkbox"/> Klettern <input type="checkbox"/> Nuss-Knacker <input type="checkbox"/> Schwimmen <input type="checkbox"/> Speedy <input type="checkbox"/> Speerzielwurf <input type="checkbox"/> Velo-Parcours <input type="checkbox"/> Wander-Sackwerfen
	Wähle 4 aus 9 Disziplinen in der Priorität deines Wunsches (1= 1. Wunsch, 2= 2. Wunsch usw. Bis 4=4. Wunsch) und einen weiteren Wunsch als Reserve (R) und kreuze sie an... z.B: <input checked="" type="checkbox"/> 1 Basketball-Einwurf <input checked="" type="checkbox"/> 2 Gewichtziehen <input type="checkbox"/> Klettern <input checked="" type="checkbox"/> 3 Nuss-Knacker <input checked="" type="checkbox"/> 4 Schwimmen <input type="checkbox"/> Speedy <input type="checkbox"/> Speerzielwurf <input checked="" type="checkbox"/> R Velo-Parcours <input type="checkbox"/> Wander-Sackwerfen
3SpieleTurnier	<input type="checkbox"/> ja, ich mache mit <input type="checkbox"/> nein, ich kann leider nicht kommen
	Name, Vorname _____
Jubiläums-Stafette	<input type="checkbox"/> ja, ich mache mit <input type="checkbox"/> nein, ich kann leider nicht kommen
	Name, Vorname _____
Kampfrichter (Freitag resp. Samstag)	<input type="checkbox"/> ja, ich melde mich als Kampfrichter und unterstütze die Männerriege im Wettkampf <input type="checkbox"/> Freitag <input type="checkbox"/> Samstag
	Name, Vorname _____